An alle Haushalte

Informations- und Mitteilungsblatt

Gemeinde Loitzendorf

Landkreis Straubing-Bogen
Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Stallwang
www.loitzendorf.de

2. Ausgabe 2009

Aus dem Gemeindearchiv

Liebe Gemeindebürger,

ich habe Fotoalben mit alten Aufnahmen gefunden und möchte euch diese nicht vorenthalten. So werde ich in den nächsten Gemeindeblättern Fotos veröffentlichen.
Nun kommt das Foto mit der Beschreibung:

Luftaufnahme von der Ortsmitte Rißmannsdorf aus dem Jahre 1960

Einige der Häuser und Gebäude auf dem Foto (das in Richtung Loitzendorf gemacht wurde) sind schon lange abgerissen.

Aus der Gemeinderatssitzung

Die Gemeinderatssitzung fand am 3. Februar im Schulungsraum des Feuerwehrhauses statt. In dieser Sitzung ging es überwiegend um den Erlass der Haushaltssatzung zum Haushaltsplan 2009 mit Stellen-, Finanz- und Investitionsplan. Der jetzt bereits in den Vorruhestand getretene Geschäftsstellenleiter Erwin Maier hat den Haushaltsplan 2009 noch erstellt.

Die derzeitig für die Gemeinde Loitzendorf geltenden Hebesätze für Grundsteuer A und B sowie der Gewerbesteuer verbleiben bei den bisherigen Festsetzungen. Außerdem wird der Stellenplan wie für das Jahr 2008 festgesetzt und ohne Änderungen in das Haushaltsjahr 2009 übernommen.
Geschäftsstellenleiter Maier informierte den Gemeinderat darüber, dass es sich bei der gemeindlichen Wasserversorgung um eine kostendeckende Einrichtung der Gemeinde handelt, die jedoch in den letzten Jahren gewährleistet ist. Eine Neukalkulation der Gebühren für die Wasserversorgung ist notwendig und sollte im Laufe

des Jahres 2009 erfolgen. Geschäftsstellenleiter Maier trug nun den von ihm erstellten Haushaltsplanentwurf in den Einzelpositionen vor. Hiernach schließt der Haushaltsplan 2009 im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 663.000,- €, im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 300.000,- € ab. Kreditaufnahmen für Investition und Investitionsfördermaßnahmen sind nicht vorgesehen. Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt. Die Steuerhebesätze für nachstehende Gemeindesteuern werden für die Grundsteuer A und B mit je 400 v. H. und für die Gewerbesteuer 350 v. H. festgesetzt.
Wer die detailierten Zahlen wissen möchte, kann den gesamten Haushaltsplan noch bis 9. April in der Verwaltungsgemeinschaft Stallwang einsehen. Zwischenzeitlich wurde der Haushaltsplan 2009 auch vom Landratsamt genehmigt.

Geschäftsstellenleiter Zimmerer informierte den Gemeinderat über die Neufassung der Rahmenvereinbarung zum Leichentransport. Der vorbereitete Entwurf der Rahmenvereinbarung zur Leichenbeförderung und Stellung von Särgen im VG-Gebiet mit der Fa. Otto Steinbeißer, Stallwang wurde durch Geschäftsstellenleiter Zimmerer vorgetragen. Bei einem Vorgespräch konnten Gebührensätze für eine Überführung innerhalb der Ortsbereiche der VG mit 100,- € + MwSt. und für Überführungen aus anderen Ortsbereichen mit 160,- € + MwSt. festgelegt werden. Vergleiche mit ähnlichen Vereinbarungen anderer Gemeinden bestätigen die festgelegten Gebühren als angemessen. Zwischenzeitlich wurde ein Vertrag mit den genannten Konditionen mit der Fa. Otto Steinbeißer, Stallwang unterzeichnet. Liebe Gemeindebürger, die Gemeinde Loitzendorf befürwortet es, wenn Sie den Sarg und den Leichentransport von der Fa. Steinbeißer erwerben bzw. durchführen lassen. Sie können aber selbstverständlich einen Schreiner oder ein Bestattungsinstitut Ihrer Wahl beauftragen. Als letzter öffentlicher Punkt gab es noch einige verschiedene Bekanntmachungen.

Altbürgermeister Hermann Schauber zum Ehrenbürger ernannt

In einer Feierstunde am Samstag, 7. Februar im Gasthaus Hilmer, Au wurde Altbürgermeister Hermann Schauber zum Ehrenbürger der Gemeinde Loitzendorf ernannt. Zu dieser Feier konnte Bürgermeister Anderl auch die Familie von Hermann Schauber, die beiden stellvertretenden Bürgermeister Scheitinger Waltraud und Gruber Christian sowie den kompletten Gemeinderat begrüßen. Seine jahrzehntelangen Weggefährten, den erst am Tag zuvor verabschiedeten langjährigen VG-Geschäftsstellenleiter Erwin Maier und sein Bürgermeisterstellvertreter Isidor Gruber waren ebenfalls erschienen. Sämtliche Ortsvereine, für die Hermann Schauber immer ein offenes Ohr hatte, waren mit einer Abordnung präsent.
Musikalisch aufgelockert wurde die Feier durch unseren Jungmusiker Jonas Gruber. Nach einem gemeinsamen Essen würdigte Bürgermeister Anderl in einer Laudatio die großen Verdienste unseres Altbürgermeisters. Nur ein paar Jahre, nachdem Hermann Schauber Irmgard Sporrer geheiratet hatte und Gemeindebürger wurde, ist er am 1. Mai 1966 in unseren Gemeinderat gewählt worden. Bereits in seiner zweiten Gemeinderatsperiode wurde er nach 6 Jahren zum 2. Bürgermeister gewählt. Nach 12 Jahren als stellvertretender Bürgermeister unter dem leider jetzt schon verstorbenen Bürgermeister Adolf Engl, wurde er im März 1984 zum 1. Bürgermeister der Gemeinde Loitzendorf gewählt. In den anschließenden 24 Jahren als 1. Bürgermeister unserer Heimatgemeinde hat er sich großen Respekt und Anerkennung erworben.

Mit seiner menschlichen Art und Bürgernähe war und ist er sehr beliebt, hat die Gemeinde zukunftsorientiert und mit dem nötigen Weitblick geführt. Durch die großen Projekte, wie zentrale Wasserversorgung und Kanalanschluss hat er den Grundstein für spätere drei neue Baugebiete geebnet. Somit konnten bauwillige Gemeindebürger in ihrer Heimatgemeinde ein Eigenheim erstellen. Gute Straßenanbindungen einzelner Ortsteile waren ihm immer wichtig. So wurde im Rahmen von zwei Flurbereinigungsverfahren jedem Einzelnen eine ordentliche Zufahrtsstraße erstellt.
Viele größere Baumaßnahmen wurden in seiner Amtszeit verwirklicht. Das komplette Loitzendorf, sowie sämtliche größere Ortsteile der Gemeinde sind inzwischen an die zentrale Wasserversorgung angeschlossen. Nach dem damaligen Bau der Klärteiche haben nun fast alle größeren Ortsteile einen Kanalanschluss. Der Bau des Sportplatzes und des Tennisplatzes wurden in seiner Amtszeit verwirklicht. Desweiteren wurde ein Bauhof errichtet und er war treibende Kraft beim Bau des Feuerwehrhauses mit Schulungsraum.
Als die Grundschule in Loitzendorf aufgelöst wurde, war er bemüht, dass das Gebäude eine sinnvolle Nutzung fand. Einige Ortsvereine haben in dem als Gemeindehaus umfunktionierten Gebäude eine neue Bleibe gefunden.
In seiner 24jährigen Amtszeit hat er die Interessen von Loitzendorf im VG-Rat und im Schulverband Stallwang vertreten.
Über unsere bayerische Landesgrenze hinaus hat er eine Patenschaft mit unserer Patengemeinde Hennersdorf aufgebaut.
Außerdem hat er in der Zeit von 1964 bis 1984, 20 Jahre lang als Feuerwehrkommandant für die Sicherheit der Gemeindebürger gesorgt.
Zum Schluss gehört natürlich erwähnt, dass er seit 1960 mit seiner kräftigen Bassstimme unseren Kirchenchor bereichert.
In einem Schlussresümee legte Bürgermeister Anderl den Grund der Ernennung zum Ehrenbürger nochmals wörtlich dar. „Altbürgermeister“ Hermann Schauber hat sich in seiner Tätigkeit als Bürgermeister für das Wohl der Gemeindebürger eingesetzt und eine steuerschwache Gemeinde in eine Gemeinde geformt, in der alle nötigen Einrichtungen für ein Bestehen in Zukunft vorhanden sind.
Anschließend überreichte Bürgermeister Anderl an Altbürgermeister Hermann Schauber die Ernennungsurkunde zum Ehrenbürger der Gemeinde Loitzendorf. Zum Schluss wünschte Bürgermeister Anderl dem frisch ernannten Ehrenbürger einen wohlverdienten Ruhestand, Gesundheit, Glück und viel Freude an seinen beiden Enkelkindern Hanna und Christian.
Anschließend spielte unser junges Nachwuchstalent Jonas Gruber musikalisch schwungvoll auf.

Stellvertretend für alle Ortsvereine würdigten die KLJB-Vorsitzende Ramona Wiesmeier und der Vorsitzende der Krieger- und Soldatenkameradschaft Hans Stöger die großen Verdienste von Altbürgermeister Hermann Schauber. Er war nicht nur Mitglied bei den meisten Ortsvereinen, sondern auch stets ein großer Gönner der Vereine. Ramona Wiesmeier brachte in Gedichtform einige seiner vielen Schirmherrschaften in humorvoller Weise vor. Hans Stöger stellte die ganzen Feste zusammen, bei denen Hermann Schauber das Amt des Schirmherrn übernahm. Dies ist landkreisweit einmalig, so Stöger und er zählte uns alle Feste auf, bei denen unser neuer Ehrenbürger dieses Amt neunmal inne hatte:

Schirmherr:
1990 bei der Fahnenweihe der Auer-Schützen mit 90jährigem Gründungsfest
1991 beim 25jährigen Gründungsfest des BRK mit Standartenweihe
1992 beim 20jährigen Gründungsfest des Sportvereins mit Einweihung des neuen Sportzentrums
1993 beim 10jährigen Gründungsfest mit Fahnenweihe des Heimatvereins
1995 beim 90jährigen Gründungsfest der KuSK mit erster Vereidigung von Rekruten der Bundeswehr
1998 beim 100jährigen Gründungsfest der Auer-Schützen
1999 beim 125jährigen Gründungsfest der FFW
2005 beim 100jährigen Gründungsfest der KuSK mit zweiter Vereidigung Bundeswehr Bogen

Ehrenschirmherr:
2008 beim 50jährigen Gründungsfest der KLJB mit Fahnenweihe

Zum Schluss zeigte Konrad Wiesmeier einen sehr interessanten Video-Zusammenschnitt von den ganzen Vereinsfesten, in denen unser langjähriger Bürgermeister Hermann Schauber als Schirmherr tätig war.

Erwin Maier als VG Geschäftsstellenleiter verabschiedet

Am Freitag, den 6. Februar fand in der Schlossgaststätte Ettl, Herrnfehlburg die Verabschiedung des Geschäftsstellenleiters der VG Stallwang, Herr Maier statt. Nach Begrüßung und einem gemeinsamen Essen eröffnete VG-Vorsitzender Alfons Wolf die Runde der Festreden mit einer Laudatio. Erwin Maier, so Vorsitzender Wolf, war bis zum 31. Januar, 30 Jahre 7 Monate und 12 Tage bei der VG Stallwang beschäftigt. In unserem Bereich wurde lt. Anordnung mit Sitz Stallwang nicht ganz freiwillig eine VG aus den Gemeinden Loitzendorf, Rattiszell, Stallwang gegründet. Wie der Name schon sagt, musste für diese drei Gemeinden eine gemeinsame Verwaltung eingerichtet werden. Der Geschäftsleiter war gefordert, die Gemeinden zusammenzuführen, Harmonie und Ruhe zu schaffen, füreinander statt gegeneinander zu erreichen. Parallel hierzu war eine leistungsfähige Verwaltung aufzubauen, zugleich durften die Aufgaben des eigenen und des übertragenen Wirkungskreises nicht vernachlässigt werden – und das mit wenig Geld. Erwin Maier, so der Vorsitzende, hat diese Herausforderungen angepackt – kraftvoll, mit Energie, Befähigung und Stehvermögen. 30 Jahre Geschäftsleitertätigkeit bei der gleichen Behörde sagt eigentlich alles über die Leistungsfähigkeit bzw. Befähigung. Er habe Anerkennung und Achtung bei den politischen Gremien, beim Personal sowie bei der Bevölkerung erworben. Verbunden mit besten Wünschen überreichte VG-Vorsitzender Alfons Wolf zusammen mit den Bürgermeistern Manfred Reiner, Rattiszell und Hans Anderl, Loitzendorf von Seiten der Verwaltungsgemeinschaft Stallwang ein Abschiedsgeschenk mit Reisegutschein, kleiner Brotzeit und Dankurkunde. Frau Maier wurde ein Blumenstrauß überreicht.

Nach einem kurzen Musikstück der Konzeller Blaskapelle mit ihrem Kapellmeister Walter Zwickenpflug folgten kurze Ansprachen von Bürgermeister Manfred Reiner, der Gemeinde Rattiszell und von Bürgermeister Johann Anderl, der Gemeinde Loitzendorf.

Nach einem weiteren Musikstück folgten die Dankesworte durch die Bediensteten der Verwaltung. Der neue Geschäftsstellenleiter Robert Zimmerer bedankte sich bei seinem Vorgänger für die vorbildliche Einführung in das Amt als Geschäftsstellenleiter in den letzten zwei Monaten und wünscht ihm das Allerbeste für den wohlverdienten Ruhestand. Stellvertretend für das Personal bedankte sich Horst Aich und erwähnte dabei u. a., dass sich Erwin Maier in den letzten 30 Jahren uneigennützig auch um die Organisation der VG Ausflüge kümmerte. Nach Vortrag eines Gedichtes überreichten die Mitarbeiter der Verwaltung als kleines Dankeschön und Erinnerung eine Fotocollage mit Schnappschüssen aus drei Jahrzehnten. Im Anschluss wünschte die Schulleiterin der Stallwanger Schule, Frau Hottner, Herrn Maier den verdienten Lohn für seine arbeitsreiche Zeit. Sie bedankte sich im Namen der Schule und des Kollegiums. Die beiden Kindergartenleiterinnen von Stallwang und Rattiszell, Frau Huber und Frau Lex übergaben ebenfalls ein kleines Dankgeschenk.

Abschließend ergriff der scheidende Geschäftsstellenleiter Erwin Maier das Wort. Er bedankte sich für all die netten Worte der Vorredner, so viel Lob ist natürlich Balsam für die Seele. Auch ließ er seine Arbeitszeit noch einmal Revue passieren und erwähnte, dass die Zeit nicht immer einfach war. Sein Dank galt der Gemeinschaftsversammlung mit den unterschiedlichen Besetzungen, den Schulleiterinnen Frau Hottner und Frau Urban und dem früheren Schulleiter Herrn Kienberger für die gute Zusammenarbeit, aber natürlich auch den Mitgliedern der jeweiligen Schulverbandsversammlungen und dem Kindergartenpersonal mit den Leiterinnen Frau Huber und Frau Lex. Besonderen Dank richtete Maier an seine Kolleginnen und Kollegen in der Verwaltung und auch an seinen Stellvertreter Hans Völkl sowie den Gemeindearbeitern, Raumpflegerinnen, ABM-Arbeitern für die schöne und kameradschaftliche Zeit, die er nicht missen will. Seinem Nachfolger Robert

Zimmerer wünschte er alles Gute und ein glückliches Händchen bei seinen Entscheidungen. Abschließend dankte er auch seiner Frau Hilde, die es aushalten musste wenn er grantig und genervt nach Hause kam, aber ihn immer wieder aufbaute. Den noch jungen Bürgermeistern Manfred Reiner und Johann Anderl sowie dem erfahrenen Bürgermeister Alfons Wolf mit ihren Gemeinderäten wünschte er alles Gute für die Zukunft.
Beim gemütlichen Teil erzählte Erwin Maier noch die eine oder andere Anekdote und unter den Klängen der Konzeller Blaskapelle endete die Verabschiedungsfeier.

Konjunkturpaket II

In letzter Zeit wurde viel über das Konjunkturpaket II gesprochen oder in den Medien berichtet. Wir von Seiten der Gemeinde Loitzendorf haben uns natürlich auch ausgiebig darüber informiert. Für den Regierungsbezirk Niederbayern wurden zwei größere Informationsveranstaltungen abgehalten. Bei der ersten Veranstaltung am 20. Februar im historischen Rathaussaal in Straubing mit Staatsminister Siegfried Schneider waren Geschäftsstellenleiter Robert Zimmerer und ich ebenso präsent wie bei der zweiten am 05. März im Landgasthof Apfelbeck in Mamming (Landkreis Dingolfing-Landau) durch den Bayer. Gemeindetag.
Hier wurde uns klar gelegt, für welche Gebäude es sinnvoll ist, Antrag auf eine energetische Sanierung zu stellen. Da sich der größte Anteil des Förderpakets mit dem Schwerpunkt kommunale Bildung befasst und wir über keine solche Einrichtungen verfügen, sehen wir für unsere Gemeinde höchstens Chancen bei der Sparte kommunale Infrastruktur, in der auch unser Gemeindehaus beinhaltet sein müsste.
Wir haben fristgerecht in Zusammenarbeit mit Herrn Kulzer vom Ing-Büro MKS Antrag für eine energetische Sanierung unseres Gemeindehauses eingereicht. Dass dieses mit Elektroheizung ausgestattete kommunale Verwaltungsgebäude mit Bildungs- und Begegnungsstätte aus dem Jahre 1966 eigentlich ein Paradebeispiel sein müsste, haben wir mit einigen Berechnungen und Fotos dargelegt. Da in dieser Sparte jedoch bayernweit nur 90 Mio. Euro zur Verfügung stehen und große Kommunen auch Anträge auf Landratsamt-, Rathaussanierung und dgl. gestellt haben, ist es sehr fraglich, ob für unsere kleine Gemeinde noch was übrig bleibt.

Erschließung Baugebiet Rißmannsdorf

Lt. genehmigten Wasserrechtsverfahren vom 31.03.2008 ist ein zusätzliches Regenrückhaltebecken erforderlich. Nach einigen Vorgesprächen mit Anliegern und Grundbesitzern konnte nun die öffentliche Ausschreibung durchgeführt werden.
- Am 20. März war die Veröffentlichung im Staatsanzeiger
- Die Angebotsfrist läuft bis 07. April, 11.00 Uhr
- Behandlung und Vergabe in der Gemeinderatssitzung ist am 16. April
- Ausführungsfrist ist von Mitte April bis 7. August

Liebe Gemeindebürger, während der Baumaßnahme kann es immer wieder mal zu Behinderungen oder verschmutzten Fahrbahnen im Baustellenbereich kommen, ich bitte Sie vorweg um Verständnis.

Es sind für dieses herrlich gelegene Baugebiet schon Anfragen da. Wer Interesse hat, kann gerne bei mir oder in der VG anfragen.

Neues aus der Pfarrei

Die Gemeinde musste aufgrund der bisherigen schlechten Witterung von ihrem Vorhaben absehen und konnte wie geplant die Randplatten nicht neu verlegen. Da momentan viele ihre Frühjahrspflanzungen der Gräber durchführen, werden wir mit der Maßnahme bis nach Ostern warten. Abschnittweise wird Isidor Gruber mit den Gemeindearbeitern die Randplatten neu verlegen.

Ich möchte nochmals darauf hinweisen, dass jeder Grabbesitzer seinen Grabstein auf die Standfestigkeit prüfen muss.
Ein ganz herzliches Vergelt's Gott möchte ich Max Schuhmann, sen. aussprechen. Er hat für das Leichenhaus einen schönen Bilderständer aus Massivholz kostenlos angefertigt, auf dem ein Bild des jeweiligen Verstorbenen gestellt werden kann.

Übernachtungszahlen gestiegen

Viele Gemeinden beklagen sinkende Übernachtungszahlen. In der Gemeinde Loitzendorf konnten unsere Privatvermieter jedoch einen enormen Anstieg von Übernachtungen vorweisen. So waren im Jahre 2007 noch 824 Übernachtungen registriert, im Jahre 2008 jedoch schon 1.018, was bei einem Anstieg von 194 Übernachtungen einem Zuwachs von 23,54 % entspricht.

Illegale Müllablagerung

Erst kürzlich meldete sich ein Landwirt bei mir, dass in seinem Wald illegal Müll entsorgt wurde. Solche Fälle treten leider immer wieder auf. Wenn es zur Anzeige kommt und der Schuldige gefunden wird, führt dies unweigerlich zu einer empfindlichen Geldbuße.
Ich appelliere an die Vernunft dieser einzelnen Umweltsünder, doch in ihrem eigenen Interesse, die öffentlichen Einrichtungen, wie den Wertstoffhof in Haidhof oder die Glas- und Papiercontainer beim Bauhof, zu nutzen.

Öffnungszeiten Wertstoffhof Haidhof-Au im Sommer:
Dienstag: 16.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 – 11.00 Uhr

Feiertagsregelungen für Bio- und Restmüll-Tonne

Freitagstour vom 10.04.2009 wird am Donnerstag, 09.04.2009 vorgefahren (wegen Karfreitag)

Freitagstour vom 17.04.2009 wird am Samstag, 18.04.2009 nachgefahren (wegen Ostermontag)

Freitagstour vom 01.05.2009 wird am Samstag, 02.05.2009 nachgefahren (wegen Maifeiertag)

Freitagstour vom 22.05.2009 wird am Samstag, 23.05.2009 nachgefahren (wegen Chr. Himmelfahrt)

Freitagstour 05.06.2009 wird am Samstag, 06.06.2009 nachgefahren (wegen Pfingstmontag)

Freitagstour vom 12.06.2009 wird am Samstag, 13.06.2009 nachgefahren (wegen Fronleichnam).

Europawahl am 07. Juni 2009

Liebe Gemeindebürger bitte geht am 07. Juni 2009 zur Europawahl. Ihr habt auch die Gelegenheit, in der VG Stallwang Briefwahlunterlagen anzufordern.
Bitte macht von eurem Wahlrecht Gebrauch, denn eine hohe Wahlbeteiligung ist wichtig, um möglichst viele bayerische Abgeordnete ins Europaparlament zu bringen.

Maibaum gesucht

Wie jedes Jahr wird von den Ortsvereinen wieder ein Maibaum aufgestellt. Die Vereinsvorstände haben beschlossen, dass vom diesjährigen Erlös große Sonnenschirme gekauft werden, die von allen Ortsvereinen genutzt werden können. Ich möchte die gesamte Bevölkerung schon vorweg ganz herzlich dazu einladen.

Leider hat sich im Vorfeld noch kein Maibaumspender gefunden. Wer einen Baum spenden möchte, kann sich jederzeit bei mir melden.

Nicht vergessen

04.04.	Ortsvereine Aktion - „Sauber macht lustig“
04.04./ 12.04.	Heimatverein – Theateraufführung
19.–22.04.	Sporrer-Reisen – Schwarzwald
29.04.	KDFB – Kegeln
30.04	Ortsvereine – Maibaumaufstellen
01.05.	Sportverein – Frühjahrswanderung
01.05.	Jagdgenossenschaft – Auszahlung des Jagdpachtschillings
15./16.05.	KLJB – Aktion „Helden“
17.05.	KDFB/Landfrauen – Maiandacht
19.05.	Pfarrei – Flurumgang
21.05.	Heimatverein – Vatertagsfeier
23.05.	Pfarrei – Wallfahrt auf den Pilgramsberg
13./14.06.	FFW – Floriansfest
15.–19.06.	Auer Schützen – Dorfmeisterschaft mit Luftgewehr
20.06.	KLJB – Sonnwendfeuer
20.06.	Landfrauen – Ausflug nach Oberbayern
28.06.	KDFB – Führung Peterskirche in Straubing

Änderungen vorbehalten! Bitte beachten Sie die Hinweise in der Tagespresse oder auf der Homepage unter Rubrik „Veranstaltungen“

Zum Geburtstag herzlichen Glückwunsch

09.04.	Anderl Max, Kager	80 Jahre
10.04.	Pfister Josef, Loitzendorf	70 Jahre
23.04.	Bock Xaver, Loitzendorf	75 Jahre
17.05.	Zollner Willi, Pfauhof	70 Jahre
19.05.	Pikoski Ewald, Gittensdorf	85 Jahre
23.05.	Zach Klara, Holzhof	85 Jahre
16.06.	Engl Johann, Obermannbach	85 Jahre

Wir gratulieren auch allen anderen, die in diesem Vierteljahr Geburtstag haben, recht herzlich.

Johann Anderl
Bürgermeister

Sprechzeiten:
Bürgersprechstunde ist regelmäßig donnerstags ab ca. 15.00 Uhr in der VG-Geschäftsstelle Stallwang.
Eine **telefonische Anmeldung** ist jedoch wünschenswert, da ich manchmal Besprechungs- oder Außentermine habe.